

Biocalce Silicato Puro

Zertifizierter natürlicher Edelputz, umweltfreundlich, auf Basis von reinem stabilisiertem Kaliumsilikat, mit natürlichen Erden und Mineralien eingefärbt.

Biocalce Silicato Puro ist besonders geeignet für die dickschichtige Dekoration von Fein-, Sanierungs- und Thermoputzen sowie allgemein auf allen mineralischen Untergründen auf Basis von hydraulischen Bindemitteln. Natürlich geschützt durch Kiefernöl gemäß der Norm DIN 18363.



Rating 3

1. Natürlich, auf Basis von reinem Kaliumsilikat und Naturerden
2. Das Produkt lässt die Wand frei atmen
3. Natürlicher Schutz für stark witterungsbeanspruchte Fassaden
4. In 3 Korngrößen erhältlich: 1,0 mm – 1,2 mm – 1,5 mm
5. Bakteriostatisch und fungistatisch (CSTB-Methode)**

- ✓ Pollution Reduced
- × VOC Low Emission
- ✓ Bacteriostatic
- ✓ Health Care
- × Low Ecological Impact

Die natürlichen Bestandteile



Reines Wasserglas



Ausgewählter Dolomitmalk (1,0 mm, 1,2 mm, 1,5 mm)



Natürliche Pigmente aus gemahlenden farbigen Erden und Mineralien



Kiefernöl



Gewaschener Quarzfeinsand aus Fluss-Sandgrube (0,1 - 0,6 mm)

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereiche

Mineralischer farbiger Edelputz, diffusionsoffen, für die Dekoration von Putzen, Sanierputzen, Wärmedämmputzen und allgemein für alle mineralischen Untergründe auf Basis von hydraulischen Bindemitteln.

Geeignet für die schützende und dekorative Oberflächenbearbeitung in natürlichen Wärmedämmverbundsystemen.

Biocalce Silicato Puro ist besonders geeignet für hochwertige ästhetische Dekorationen beim Gesunden Bauen (Edilizia del Benessere).

Die rein natürliche Herkunft der Inhaltsstoffe gewährleistet das Erreichen der wichtigsten geforderten Kriterien wie Offenporigkeit und Wasserdampfdurchlässigkeit und bietet zugleich einen effizienten Schutz vor Einwirkungen aus Atmosphäre und Umwelt.

Biocalce Silicato Puro ist geeignet zur Dekoration bei historischen Restaurierungen. Die Wahl der fachmännisch dosierten traditionellen Inhaltsstoffe wie reines Kaliumsilikat sowie natürliche farbige Erden und Mineralien ermöglichen erhaltende Maßnahmen sowie die Berücksichtigung vorhandener Gebäudestrukturen und Originalmaterialien.

Nicht auf frischen (nicht ausgehärteten) Untergründen, auf schmutzigen, nicht ausreichend festen oder staubenden Untergründen. Auf alten Anstrichen oder Feinputzen. Auf Gipsuntergründen. An Mauerwerk mit kapillar aufsteigender Feuchtigkeit ohne vorheriges Aufbringen.

Anwendungshinweise

→ Der Untergrund muss völlig trocken, sauber und frei von bröckelnden Teilen, Staub und Schimmel sein.

Neue Putze werden entsprechend rabottiert und mit Spachtelmassen der Produktlinie Biocalce geglättet, um beste funktionale und ästhetische Ergebnisse der mit mineralischen Spachtelmassen hergestellten Oberflächen zu ermöglichen.

Altputze müssen gut an der Mauerwerkstruktur haften, frei von Beschädigungen und trocken sein. Rückstände vorheriger Bearbeitungen (Putzschichten, alte Glättschichten etc.)

sind sorgfältig zu entfernen. Je nach Oberflächenbeschaffenheit und Ebenheit ist der Putz mit Spachtelmassen der Produktlinie Biocalce zu glätten.

Die präventive Vorbereitung von neuen oder alten Untergründen trägt zu einer Ersparnis an Zeit und Verbrauch des farbigen Produktes bei und ermöglicht eine höhere Qualität der Dekoration. Die Anwendung einer Grundierung, ebenfalls auf Kaliumsilikatbasis wie Biocalce Silicato

Consolidante ist erforderlich, um die Haltbarkeit zu verbessern und das Saugverhalten zu regulieren sowie die Verkiesselung des anschließend aufzubringenden mineralischen Oberflächen-Finishs Biocalce Silicato Puro zu fördern. Biocalce Silicato Consolidante kann pigmentiert werden, indem bis zu 20 % Biocalce Silicato Puro Pittura zugegeben wird, um eine farbige Grundierung vor dem Auftragen der Produktlinie Biocalce Silicato Puro Oberflächengestaltung zu erhalten.

Zur Vereinheitlichung des Saugverhaltens von Flächen aus unterschiedlichen Materialien ist es nach der Konsolidierung erforderlich, Biocalce Silicato Fondo Fino aufzutragen, um der nachfolgenden dekorativen Schicht eine gleichmäßige Farbe zu verleihen. Biocalce Silicato Fondo Fino verändert nicht die Materialstruktur der Oberflächen.

Wenn das Saugverhalten vereinheitlicht und gleichzeitig die Ebenheit oder Kompaktheit der Oberflächen verbessert werden soll, kann

Anwendungshinweise

vorzugsweise Biocalce Silicato Fondo mit Fasern und natürlichen blättrigen Zuschlägen als Fülleffekt eingesetzt werden, das je nach gewünschtem Deckungsgrad in ein oder zwei Schichten aufgetragen wird.

Zur Behandlung anderer als der erwähnten Untergründe und bei Klärungsbedarf hinsichtlich der durchzuführenden Art der Maßnahmen empfehlen wir die Kerakoll Anleitung für die Dekoration und Vorbereitung von Untergründen.

- Vorbereitung und Anwendung
Biocalce Silicato Consolidante ca. 12 Std. vor den Silikat-Produkten auftragen.
Zwischen den einzelnen Schichten der nachfolgend vorgesehenen Produkte ist eine Wartezeit von mindestens 12 Std. erforderlich.
Das Produkt muss mit Glätt- oder Maurerkelle aus Edelstahl aufgetragen und mit Kunststoffspachtel nachgearbeitet werden. Bei Verwendung von Glättkellen aus Eisen können Metallspuren zurückbleiben, die mit der Zeit und unter dem Einfluss der Witterung zum Auftreten von Oxidationsspuren an der Fassade führen können, wodurch das Erscheinungsbild der dekorierten Fläche beeinträchtigt wird.
Biocalce Silicato Puro ist gebrauchsfertig und muss vor Gebrauch leicht aufgerührt werden.
Nur falls erforderlich evtl. einen kleinen Prozentsatz sauberes Wasser zugeben, um die optimale Konsistenz für die Anwendung

einzustellen. Diese Wasserzugabe muss mit einem Rührwerk bei niedriger Drehzahl erfolgen. Das Produkt wird mit einer Edelstahl-Glättscheibe aufgetragen und anschließend mit einem Schwamm- oder Hartplastik-Brett abgerieben. Das Produkt kann je nach Rauigkeit des Untergrunds in ein oder zwei Schichten aufgetragen werden.

Bei zwei Schichten empfiehlt sich beim Auftragen eine Zeitspanne von 12 Stunden zwischen den Schichten einzuhalten.

Das Produkt gleich nach dem Auftragen und auch während der Trocknungsphase nicht befeuchten, um es weiter verarbeiten zu können, denn Wasser führt zum Weißwerden der Dekoration.

Die mineralische Beschichtung Biocalce Silicato Puro muss an derselben Wand unter gleichbleibenden Witterungsverhältnissen aufgebracht werden.

Die Flächen müssen so geplant werden, dass das Auftragen ohne Unterbrechung erfolgen kann; andernfalls sind Abschnitte und/oder Teilflächen einzuteilen, die durch Fugen und/oder Lisene unterbrochen werden. Für Anwendungen in Wärmedämm-Verbundsystemen sind die geltenden nationalen Normen zu berücksichtigen.

- Reinigung
Biocalce Silicato Puro ist ein natürliches Produkt. Die Reinigung der Werkzeuge erfolgt vor dem Erhärten des Produkts mit Wasser.

Weitere Hinweise

- Biocalce Silicato Puro wird bei Temperaturen zwischen + 8 °C und + 30 °C und relativer Luftfeuchtigkeit unter 80 % aufgetragen. Das Produkt nicht bei starkem Wind aufbringen.
- Vor dem Aufbringen der farbigen Beschichtung die Planken der Baugerüste sorgfältig reinigen und alle Spuren oberflächlicher Verschmutzung entfernen. Staub, Spuren von eisenhaltigen Metallen oder Baustellenreste können durch Wind oder Regen auf die frisch gestrichene Fläche gespritzt werden und Flecken hervorrufen, die sich nach dem Trocknen des Edeldputzes nicht mehr entfernen lassen.
- Wenn das Produkt im Außenbereich verarbeitet wird, müssen die Baugerüste in den ersten 72 Stunden mit geeigneten Planen vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Regen geschützt werden, um den einwandfreien Ablauf des Verkieselungsprozesses zu ermöglichen.
- Bei Temperaturen unter +15°C, hoher Luftfeuchtigkeit (> 80 %) oder Nebel benötigt die Dekorationsschicht bis zum vollständigen Trocknen und zur Vollendung des Verkieselungsprozesses eine längere Wartezeit (8 - 15 Tage), die je nach Umgebungsbedingungen variieren kann. Hohe Umgebungsfeuchte, Kondenswasser und rauher Untergrund können die Ablagerung von Staub, Sporen und anderen Nährböden begünstigen, was zum Wachstum von Mikroorganismen an der Oberfläche und Beeinträchtigungen des Erscheinungsbilds der Dekoration führen kann.
- Ungeschütztes Mauerwerk: Flächen, die der direkten Einwirkung von Schlagregen ausgesetzt sind, müssen mindestens bis zum vollständigen Trocknen der Dekorationsschicht vor Regenwasser geschützt werden, um Tropfnasen oder oberflächliche Kristallisierung zu vermeiden.
- Es ist besonders darauf zu achten, dass die Dekoration von einzelnen Feldern vollständig ausgeführt wird. Unterbrechungen an Gerüstetagen oder auf durchgehenden großen Flächen sind zu vermeiden.
- Bei der Anwendung in Innenräumen wird empfohlen, nach der Anwendung die Räume für einige Tage zu lüften, um das Erhärten des Bindemittels und den Verkieselungsprozess zu fördern.

Weitere Hinweise

- Aufgrund der reinen Formulierung von Biocalce Silicato Puro und seiner hohen Alkalität sind angrenzende Flächen während des Auftrags zu schützen. Stadtmöblerelemente, Glas, Keramik, Naturstein, Cotto und Metalle können durch den Kontakt mit Silikatprodukten beschädigt werden.
Produktspritzer müssen sofort mit sauberem Wasser entfernt werden.
- Bei großer Feuchte von Umgebung und Untergrund können sich nach dem Auftrag des Produkts gelbliche/transparente, ein wenig glänzende und klebrige Tropfnasen bilden, die durch die im Produkt enthaltenen wasserlöslichen Tenside verursacht werden. Dieses Phänomen kann durch das Abwaschen der Wände oder einfach durch Abwarten wiederholter Regenfälle beseitigt werden. Die Eigenschaften des Films und der Schutzgrad werden dadurch nicht beeinträchtigt. Sollte ein weiterer Produktauftrag erforderlich sein, müssen die Wände gründlich abgewaschen und mit einer Schicht Biocalce Silicato Fondo grundiert werden. Bei stabilen klimatischen Bedingungen tritt dieses Phänomen nicht in Erscheinung.
- Die dekorativen Beschichtungen für den Außenbereich bestehen aus Bindemitteln, Pigmenten und mineralischem Zuschlag, der verwendet wird, um das gewünschte Erscheinungsbild und die abschließende Textur zu erzielen. Derartige Mängel im Erscheinungsbild können durch einen Anstrich mit der gleichen Farbe und den gleichen Eigenschaften der gewählten Beschichtung behoben werden. Es wird daran erinnert, dass beim Auftragen von kräftigen Farben das Aufbrechen von Zuschlag dazu führen kann, dass die darin enthaltenen Stoffe mit ihren Originalfarben zutage treten. Nach dem vollständigen Trocknen von dunklen Farben, kann sich, wenn mit den Fingern über die Wand gerieben wird, ein Tafeleffekt einstellen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Beim Gesunden Bauen (Edilizia del Benessere) und der historischen Restaurierung wird eine hoch atmungsfähige Putzdekoration im Innen- und Außenbereich mit einer Spachtelmasse aus natürlichen farbigen Erden und reinem Kaliwasserglas (z.B. Biocalce Silicato Puro 1,0 – 1,2 – 1,5) ausgeführt, die entsprechend Norm DIN 18363 mit Kiefernöl geschützt wird.

Natürlicher Luftaustausch, der aktiv die Schadstoffe in der Innenraumluft verdünnt. Auf Weise bakteriostatisch und fungistatisch, GreenBuilding Rating 3**.

Biocalce Silicato Puro wird mit einer Edelstahl-Glattscheibe je nach Rauigkeit des Untergrunds in ein oder zwei Schichten aufgetragen und anschließend mit einem Schwamm- oder Hartgummi-Reibebrett abgerieben bis der gewünschte ästhetische Effekt erzielt wird. Auftrag in 1 oder 2 Schichten, wobei der Feinheitsgrad der Oberfläche von der gewählten Körnung abhängt.

- Biocalce Intonachino Puro 1,0: Körnung 1,0 mm, Verbrauch ca. 1,8 kg/m² pro einzelner Schicht
- Biocalce Intonachino Puro 1,2: Körnung 1,2 mm, Verbrauch ca. 2,1 kg/m² pro einzelner Schicht
- Biocalce Intonachino Puro 1,5: Körnung 1,5 mm, Verbrauch ca. 2,4 kg/m² pro einzelner Schicht

** Testdurchführung nach CSTB-Methode, Bakterien- und Pilzkontamination

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Erscheinungsbild	Weißer oder farbiger Paste
Chemische Natur des Bindemittels	Reines Kaliumsilikat/organische Emulsion ≤ 5 % DIN 18363
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern
Verpackung	Eimer mit 25 kg
Verarbeitungstemperatur	von +8 °C bis +30 °C
Max. herstellbare Stärke pro Schicht:	
- Biocalce Silicato Puro 1,0	1,0 mm
- Biocalce Silicato Puro 1,2	1,2 mm
- Biocalce Silicato Puro 1,5	1,5 mm
pH-Wert bei der Konfektionierung	ca. 11
Dichte (spezifisches Gewicht) bei +20 °C	ca. 1,7 kg/l
Kortikale Verkieselung (Tage x mm Schichtstärke)	ca. 15 Tage
Verbrauch auf fertigem Untergrund mit Biocalce Intonachino Fino:	
- Biocalce Silicato Puro 1,0	ca. 1,8 kg/m ² pro Sicht
- Biocalce Silicato Puro 1,2	ca. 2,1 kg/m ² pro Einzelschicht
- Biocalce Silicato Puro 1,5	ca. 2,4 kg/m ² pro Einzelschicht

Datenmessung bei +20 ± 2 °C, 65 ± 5 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Leistungen**Aktive Innenraumluftqualität (IAQ) Active - Verdünnung der Schadstoffe in der Raumluft ***

	Diffusionsfluss	Verdünnung	
Toluol	227 µg m ² /h	+138 %	JRC-Methode
Pinene (Pinen)	313 µg m ² /h	+88 %	JRC-Methode
Formaldehyd	7856 µg m ² /h	+19 %	JRC-Methode
Kohlendioxid (CO ₂)	348 mg m ² /h	+251 %	JRC-Methode
Feuchtigkeit (feuchte Luft)	68 mg m ² /h	+300 %	JRC-Methode

Raumluftqualität (IAQ) BIOACTIVE - Bakteriostatische Wirkung **

<i>Enterococcus faecalis</i>	Klasse B+ Keine Verbreitung	CSTB-Methode
------------------------------	-----------------------------	--------------

Raumluftqualität (IAQ) BIOACTIVE - Fungistatische Wirkung **

<i>Penicillium brevicompactum</i>	Klasse F+ Keine Verbreitung	CSTB-Methode
<i>Cladosporium sphaerospermum</i>	Klasse F+ Keine Verbreitung	CSTB-Methode
<i>Aspergillus niger</i>	Klasse F+ Keine Verbreitung	CSTB-Methode

HIGH TECH

Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse V1 (hoch)	EN 7783-2
Wasserdurchlässigkeit	Klasse W3 (gering)	EN 1062-3
Entspricht der Kuenzle-Theorie	$w < 0,5 \text{ kg} / \text{m}^2 \cdot \text{h}^{0,5} - s_D < 2 \text{ m}$	DIN 18550
Haftung	$\geq 0,3 \text{ MPa}$	EN 1542
Wärmeleitfähigkeit (λ)	0,98 W/(m K)	EN 1745:2002
Brandklasse	A2 s1 d0	EN 13501-1

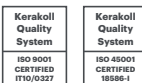
Datenmessung bei +20 ± 2 °C, 65 ± 5 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

* Testdurchführung nach JRC-Methode – Joint Research Centre – Europäische Kommission, Ispra (VA) – zur Messung der Schadstoffreduktion in Innenräumen (Projekt Indoortron). Diffusionsfluss und Geschwindigkeit im Vergleich zu Standard-Außenanstrich (0,5 mm).

** Testdurchführung nach CSTB-Methode, Bakterien- und Pilzkontamination

Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Während der Anwendungsphase kein Wasser dazugeben
- Die Baugerüste mit geeigneten Planen zum Schutz vor Sonne, Wind und Regen während der Verarbeitung und Trocknungsphase (regenfest nach 72 Stunden bei konstant +23 °C und Feuchtigkeit unter 80 %) abschirmen
- Es wird empfohlen, chargengleiches Material zu verwenden
- Bei großen Flächen sind geeignete Abschnitte/ Unterbrechungen in der Nähe von Fugen, Regenrinnen, Ecken, Winkeln einzuteilen oder technische Fugen vorzusehen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen sind auf dem Stand von Juli 2023 (GBR Data Report – 07.23). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.